|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| Landkreis Osnabrück · Postfach 25 09 · 49015 Osnabrück | Die Landrätin |

Datum: 18.04.2023

Zimmer-Nr.: 3701

Auskunft erteilt: Frau Lübbersmann

Durchwahl: 0541 501-3901

Mobil: 0151 5288 7820

Fax: (0541) 501- 63901

E-Mail: Luebbersmannk@Lkos.de

**Pressemitteilung**

**„Azubi-Kleinanzeigen": Chance für Jugendliche und Betriebe**

Instagram-Aktion vom 2. bis 12. Mai auf **schulewirtschaft.lkos**

**Landkreis Osnabrück.** Nicht nur Fachkräfte fehlen in der Region: Auch Nachwuchskräfte werden intensiv gesucht. „Bei unseren Kontakten zu den Unternehmen hören wir immer wieder, dass viele Ausbildungsplätze zum 1. August oder 1. September noch nicht besetzt werden konnten“, weiß MaßArbeit-Bereichsleiterin Susanne Steininger. Auf der anderen Seite gibt es derzeit auch viele Jugendliche, die auf der Suche nach einem passenden Ausbildungsplatz sind. Steininger will mit der Servicestelle Schule-Wirtschaft und den Ausbildungslotsen der MaßArbeit gegensteuern: Mit „Azubi-Kleinanzeigen“ auf Instagram.

„Mit der Aktion schaffen wir neue Anreize für Jugendliche und geben den Betrieben die Möglichkeit sich bei den Jugendlichen zu bewerben“, skizziert die Bereichsleiterin. Die Wahl des Medium geschah dabei sehr bewusst: „Instagram ist der Social-Media-Kanal, der zurzeit neben TikTok am meisten von Jugendlichen im Übergang von der Schule in den Beruf genutzt wird“, erklärt Annika Schütte von der Servicestelle. Die Aktion „Azubi-Kleinanzeigen“ präsentiert deshalb von 2. bis 12. Mai anonymisierte Profile von ausbildungssuchenden jungen Erwachsenen. Haben Unternehmen Interesse an einem der Kurzprofile, stellt die Servicestelle Schule-Wirtschaft den Kontakt her. Die Betriebe können sich über Instagram oder per E-Mail unter [Schule-wirtschaft@massarbeit.de](mailto:Schule-wirtschaft@massarbeit.de) melden.

Akquiriert werden die Jugendlichen von den Ausbildungslotsen der MaßArbeit über die Schulen und Jugendzentren sowie von der kommunalen Arbeitsvermittlung der MaßArbeit. „Jugendliche, die für das aktuelle Jahr noch keinen Ausbildungsplatz haben, können mit der Aktion ohne große Hürden in Kontakt mit einem potentiellen Ausbildungsbetrieb kommen“, so Ausbildungslotsin Carolin Pieper. Gerade der niedrigschwellige Zugang ohne den Aufwand einer kompletten Bewerbung sei für die Ausbildungsinteressierten interessant, ist auch ihr Kollege Daniel Löhner überzeugt: „Da die Betriebe auf die Jugendlichen zugehen, trauen sich auch junge Menschen, die sonst vielleicht Schwierigkeiten mit diesem Schritt haben.“ Natürlich können sich auch jederzeit weitere Jugendliche für die Aktion melden, die auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz sind.

Es lohnt sich also, vom 2. bis 12. Mai den Instagram-Account der Servicestelle Schule-Wirtschaft (schulewirtschaft.lkos) im Blick zu behalten.

*Bildunterschrift:*

*Suchen und Finden mal ganz anders: Die Servicestelle Schule-Wirtschaft und die Ausbildungslotsen der MaßArbeit setzen auf Azubi-Kleinanzeigen, um junge Ausbildungsinteressierte und Betriebe noch für dieses Ausbildungsjahr zusammen zu führen. Von links: Katja Bielefeld, Servicestelle Schule-Wirtschaft, Susanne Steininger, MaßArbeit-Bereichsleiterin, Nina Stuckenberg, Ausbildungslotsin, Anja Schütte, Servicestelle Schule-Wirtschaft, sowie die Ausbildungslotsinnen Carolin Pieper und Sandra Petsch.*

*Foto: MaßArbeit / Uwe Lewandowski*